

Mönsheim ist jetzt A-Ligist

Fußball Die SpVgg gewinnt im Elfmeterschießen gegen Hemmingen. *Von Andreas Klingbeil*

Vorn mitspielen, hatte das Saisonziel der SpVgg Mönsheim in der B-Liga gelautet. Das Team von Spielertrainer Rene Merkel wurde hinter dem TSV Eltingen II Zweiter und vergoldete die Saison nun in der Relegation. In Großsachsenheim setzte sich die Mannschaft nach torloser regulärer Spielzeit und Verlängerung im Elfmeterschießen mit 5:3 gegen die GSV Hemmingen durch. Für den neuen A-Ligisten trafen mit Torsten Bauser, Markus Schmidt, Rene Merkel, Andre Amann und Andreas Kotschner alle fünf Schützen. Auf Hemminger Seite verwandelten Alexander Seidel, Emrula Bozkurt und Joni Seemann. Ausgerechnet der A-Jugendliche Chris Anger, der bester Feldspieler seiner Mannschaft war, scheiterte vom Punkt aus.

Gegen die in der Anfangself mit sechs A-Junioren angetretenen Hemminger diktierte Mönsheim nach den ersten Minuten die Partie. Abteilungsleiter Paul Eder sah seine Mannschaft klar im Vorteil: „Die haben ja gar nichts von uns gewollt. Und wir hatten Torchancen am laufenden Band, haben aber eben nichts reingebracht.“ Die größte Möglichkeit hatte Andreas Kotschner im zweiten Durchgang. Doch mit seinem Elfmeter scheiterte er an Schlussmann Chris Anger. Der A-Jugendliche vertrat den verletzten Stammtorhüter Thomas Weitze glänzend. Hemmingens Abteilungschef Josef Ferraro erkannte die Überlegenheit des Gegners an: „In der regulären Spielzeit hatte Mönsheim den Sieg verdient.“ In der Verlängerung wirkte dann jedoch die GSV Hemmingen etwas frischer. Tore fielen aber weder auf der einen noch auf der anderen Seite.

Während die SpVgg Mönsheim nach 35 Jahren wieder in die A-Liga zurückkehrt, darf auch in Hemmingen noch gehofft werden. Weil die TSF Ditzingen als A-Liga-Zweiter gegen den TV Pflugfelden den Sprung in die Bezirksliga geschafft haben (siehe nebenstehenden Bericht), wird in der Staffel 2 der A-Klasse ein weiterer Platz frei. Bislang durfte den der Relegationsverlierer einnehmen. Staffelleiter Hans Siegl verweist in diesem Punkt auf die Klausurtagung des Bezirks am kommenden Samstag, wenn die Staffeleinteilung festgelegt wird. Eine knappe Woche werden sich die Hemminger also noch gedulden müssen, ehe auch sie wissen, in welcher Liga sie in der kommenden Runde um Punkte spielen.